Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Sprachspiegel : Zweimonatsschrift**

Band (Jahr): **18 (1962)**

Heft 5

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Neuerscheinungen 1962

Emil Schibli: Reife und Abschied

Eine Auswahl unveröffentlichter oder bisher nur einem kleinen Leserkreis zugänglich gewesener Dichtungen (Erzählungen, Essays, Gedichte) aus dem Nachlaß des 1958 verstorbenen Dichters, herausgegeben von Erwin Heimann, Hans Herrmann und Paul Adolf Brenner. 280 Seiten, Leinen Fr. 12.—

Eugen Keller: Theater als Berufung und Verpflichtung

Herausgegeben von Maria Keller-Andor und Dr. Edmund Stadler. — Eugen Kellers Theatererfahrungen und Postulate, in einer erfolgreichen Praxis gesammelt und mit großer Begabung formuliert, dürften die Leute vom Fach wie das Theaterpublikum fesseln. Erschienen als Band 3 der Reihe „Offene Folge". Etwa 80 Seiten, broschiert Fr. 8.50

C. F. Meyer: Sämtliche Werke

Historisch-kritische Ausgabe, Band 13: Der Heilige, Die Versuchung des Pescara. Leinen Fr. 29.—, einzeln Fr. 33.—. Ausgabe in 7 Bänden, Band 5: Novellen (Amulett, Schuß, Plautus, Page, Leiden, Mönch). Leinen Fr. 13.—

Benteli-Verlag Bern

Winterkur LEBEN

für alle Für- und Vorsorge-Probleme

Wann? Wer? Wie? Wo? Was?

Leitners Studienhelfer:

BRENNER:

Deutsche Literaturgeschichte

15. Auflage

Übersichtliche Darstellung - Umfassender Stoff - Wichtige Daten
Kurze Fassung
Hlw. sfr. 8.—, kart. sfr. 7.—

Verlagsbuchhandlung Leitner & Co., Wels

Oberösterreich, Pfarrg. 15

Leitners Studienhelfer:

amtlich empfohlene Nachhilfe

Keine Angst vor Wort und Satz

Der vergnügliche Sprachführer für jedes Büro

Von Dr. H. Rutishauser und Dr. W. Winkler

Dieses Handbuch der deutschen Geschäftssprache behandelt in den beiden Abteilungen *Richtiges Deutsch* und *Gutes Deutsch* die Tücken der Grammatik und Rechtschreibung. Es beackert das weite Feld der Stilistik und macht den Leser mit der *Kunst der gewinnenden Ausdrucksweise* vertraut. Die eingestreuten Aufgaben (mit Lösungen) werden Autodidakten willkommen sein. Dank seinem ausführlichen Sachverzeichnis eignet sich dieser Sprachführer vorzüglich auch als Lehr- und Nachschlagewerk der modernen Verwaltungs-, Geschäfts- und Werbesprache.

„Keine Angst vor Wort und Satz" bespricht jene Sprachfragen und -schwierigkeiten, die dem Praktiker täglich zu schaffen machen. Wer Geschäftsbriefe, Berichte, Abhandlungen, Werbetexte und Amtsschreiben abzufassen hat, der greife nach diesem Buch. Es ist ein verläßlicher Begleiter auf dem beschwerlichen, aber lohnenden Weg zum guten Deutsch.

„Es ist wirklich zu wünschen, daß dieses Buch in vielen Büros Eingang findet und daß es auch an Schulen verwendet wird." (Büro und Verkauf)

2., verbesserte und erweiterte Auflage. 248 S. Brosch. Fr. 12.—, geb. Fr. 15.—

Geschäftsbriefe wirksam schreiben

Das Korrespondenzbuch für die Praxis

Dr. Hans Rutishauser, dipl. Handelslehrer

Es gibt nur richtige und falsche Buchungen, aber 100 fast unmerkliche Übergänge vom schlechten zum guten Geschäftsbrief. Jedermann handhabt die Kunst des Schreibens seiner Einsicht und seinem Können gemäß. Ob er Anfragen beantwortet, Nachrichten vermittelt, Kunden beschwichtigt oder um deren Gunst wirbt — immer kann der Korrespondent ein Mindestmaß leisten oder Spitzenleistungen erstreben. — Die gleiche Offerte kann eine gerade noch genügende, eine ordentliche oder die beste, nämlich die wirksamste Form aufweisen. Jeder Briefschreiber kann täglich versuchen, diese Form zu finden, um für sich und seine Firma den Erfolg herbeizuwinken.

Welches sind die Merkmale des guten Geschäftsbriefes? Welche Mängel trifft man häufig in der Praxis an? Was ist zu beachten, um unseren Briefen die bestmögliche Wirkung zu sichern? Diese Fragen stehen im Mittelpunkt des Werkes.

2., durchgesehene Auflage. 256 Seiten. Gebunden Fr. 16.50.

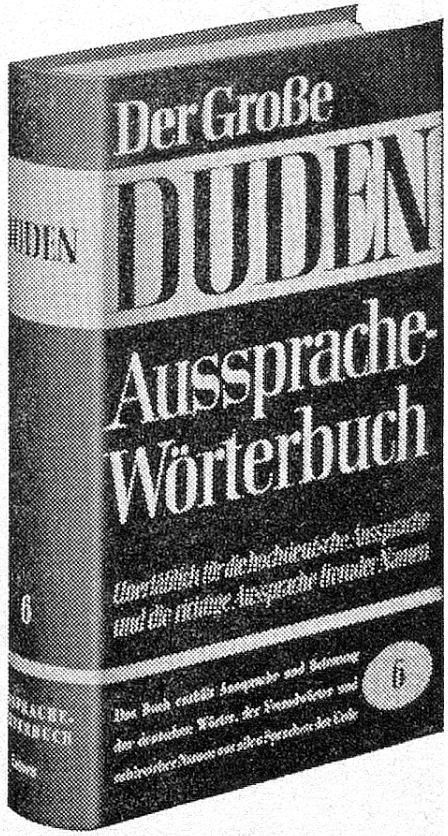
Bei Ihrem Buchhändler und beim Verlag des Schweiz. Kaufm. Vereins Zürich

Den Duden braucht jeder

Der Große Duden, Band 1—6, das grundlegende Nachschlagewerk über die deutsche Gegenwartssprache, seit Jahrzehnten von der Dudenredaktion betreut, ermöglicht durch seine hervorragend aufgegliederte Form jedem die Beherschung seiner Muttersprache.

Ein neuer Band:

DUDEN-AUSSPRACHEWÖRTERBUCH



Bearbeitet von Dozent Dr. Max Mangold und der Dudenredaktion unter Leitung von Dr. phil. habil. Paul Grebe. 827 Seiten. Leinen 14,80 DM, Kunstleder 16,— DM

Immer wieder wurde aus dem In- und Ausland der Wunsch nach einem umfassenden Aussprachewörterbuch an uns herangetragen. Dieser Band bringt jetzt in der Internationalen Lautschrift die Aussprache des deutschen Wortschatzes und der Fremdwörter sowie zahlreicher Personennamen und geographischer Namen aus Deutschland, Europa und der übrigen Welt.

Das Wörter-Verzeichnis enthält weit über 100 000 Stichwörter!

In der Einleitung, die ca. 100 Seiten stark ist, wird neben den phonetischen Grundbegriffen die deutsche Hochlautung mit ihrem Vokal- und Konsonantensystem, ihrer Silbentrennung und Wortbetonung beschrieben. Ferner gibt die Einführung einen Überblick über die wichtigsten Merkmale von Ausspracheformen, die von der Hochlautung abweichen. Sie schließt mit Bemerkungen zur Aussprachelehre der bekannteren Fremdsprachen.

Band 1: **Duden-Rechtschreibung** der deutschen Sprache und der **Frem**dwörter. Jubiläumsausgabe. 15., völlig neu bearbeitete und erweiterte Auflage.
Etwa 10 000 Stichwörter konnten neu aufgenommen werden, die Worterklärungen wurden in den meisten Fällen erweitert und die Sprachschichten verdeutlicht.

Band 2: **Duden-Stilwörterbuch.** 4. Auflage, neu bearbeitet. Mit einer Einleitung über guten deutschen Stil. 780 Seiten.
„Wer an den Klippen des Sprachmeers zu scheitern droht, der greife nach diesem Buch. Er wird nicht enttäuscht sein." *Der Tagesspiegel, Berlin*

Band 3: **Duden-Bildwörterbuch.** 2., völlig neu bearbeitete Auflage. 784 Seiten mit 368 Bildtafeln, davon 8 farbig. Register mit 25 000 Stichwörtern.
„Das Buch vermittelt eine Fülle von Wissen und lebendiger Anschauung. Es ist erstaunlich, was um den verhältnismäßig niedrigen Preis geboten wird. Der Bilderduden darf in der Bibliothek keines Lehrers fehlen." *Österr. Lehrerverein für Naturkunde*

Band 4: **Duden-Grammatik.** Völlig neu bearbeitete Auflage. 699 Seiten mit Sachregister, Wortregister und Register für Zweifelsfragen.
„Es ist nicht weniger als ein Versuch der ‚Beschreibung der Gegenwartssprache', wie wir ihn bisher nicht besitzen." *Friedrich Maurer, Archiv für das Studium der neueren Sprachen*

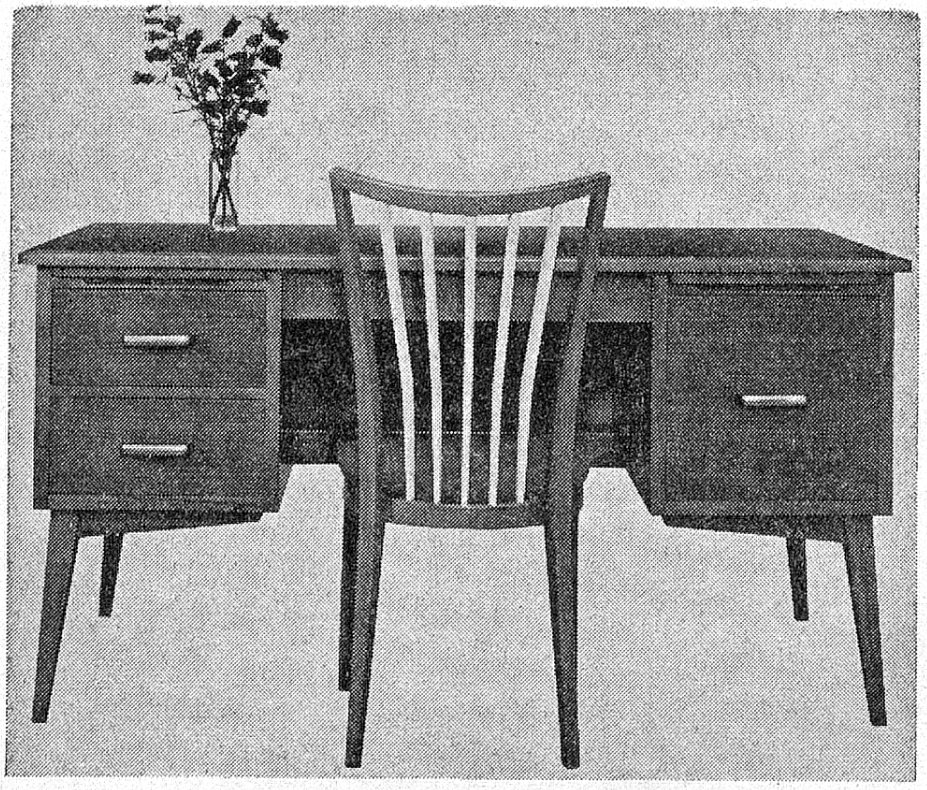
Band 5: **Duden-Fremdwörterbuch.** 704 Seiten mit über 40 000 Stichwörtern.
„...bietet in handlichem Format für wenig Geld eine schier unglaubliche Fülle von Fremdwörtern samt deren Beugung und Trennung. Von der Religionsphilosophie bis zur medizinischen, chemischen und technischen Terminologie ist es ein zuverlässiger Ratgeber."
Neuer Literaturanzeiger, Freiburg

Band 1—5 in Leinen je 12,60 DM, Kunstleder je 13,80 DM

BIBLIOGRAPHISCHES INSTITUT MANNHEIM

51 a BA Frau Lore Jauslin, Rütiring 14, Riehen

AZ
Altdorf



Privatschreibtisch 6027 aus Nussbaumholz, modern, elegante Form, leicht gleitende Hängemappenschublade, hinten geschlossene Rückwand, Zentralverschluss. Viele weitere Schreibtisch-Modelle für Wohnung und Studio, dazu passende Stühle und Schränke in reicher Auswahl in unserer permanenten Ausstellung Tödistrasse 48, Zürich 2. Verlangen Sie bitte Prospekte.

büro-fürrer

Rud. Fürrer Söhne AG Zürich
Abt. Büromöbel und Organisation
Tödistrasse 48, Tel. 051/27 16 90
Genf, 3, rue de Chantepoulet, Tel. 022/32 22 40
Abt. Papierwaren und Büroartikel, Münsterhof 13
Abt. Schreib-, Buchungs- und Rechenmaschinen
Frauenmünsterstrasse 13